DirectX 10 für 300 Euro

GEFORCE 8800 GTS 320 MBYTE

320 statt 640 MByte Speicher macht die **Geforce 8800 GTS** billiger, aber auch langsamer.

200-Euro-Grafikkarten mit DirectX 10 erscheinen erst nach der CeBit im März. Die 300 Euro teure Geforce 8800 GTS mit 320 MByte bringt Zukunftssicherheit erstmals in erschwingliche Preisregionen.

DirectX-10-Power wird billiger: Ab sofort gibt es die Geforce 8800 GTS mit 320 statt 640 MByte für rund 300 statt 350 bis 430 Euro. Alle wichtigen Leistungsdaten wie Takt, Speicherbandbreite oder Shader-Anzahl entsprechen der teureren Variante.

Wir vergleichen die BFG **Geforce 8800 GTS OC** (310 Euro) mit der 350 Euro teuren **Geforce 8800 GTX XXX** von XFX.

Halber Speicher, mehr Takt

Eine normale 8800 GTS hat 640 MByte Speicher. Mit der Halbierung auf 320 MByte verbilligt Nvidia den DirectX-10-Einstieg um 50 bis 100 Euro. Der empfohlene Takt für Chip- und GDDR3-Speicher entspricht mit 500/1.600 MHz der 640-MByte-Variante. XFX treibt die Karte jedoch auf 580/1.800 MHz, die BFG-Karte läuft mit 550/1.600 MHz.

Schnell in 1280x1024

Beide Karten mussten sich im Zusammenspiel mit einem Core 2 Duo X6800 und 2,0 GByte RAM auf dem Asus-Board **P5B Deluxe** beweisen. Zum direkteren Vergleich haben wir eine Platine zudem auf den GTS-Standardtakt heruntergeregelt.

Unsere Benchmarks mit **Call of Duty 2** und **Company of Heroes** zeigen deutlich: Der halbierte Videospeicher kostet viel Leistung. In 1280x1024 mit maximalen Details sinkt die Bildwiederholrate im Schnitt von 72,3 fps auf 60,3 fps (XFX) beziehungsweise 56,9 fps (BFG). Die 320-MByte-Standardkarte liegt bei 54,3 fps. Das genügt zwar immer noch für flüssiges Spielen. Doch angesichts des riesigen Rückstands auf die 640-MByte-Version von 20 bis 25 Prozent sollten Aufrüster besser für 350 Euro zu einer 640-MByte-Standardkarte greifen.

Langsam in hohen Einstellungen

Je höher die Qualitätseinstellungen, desto stärker wirkt sich der halbierte Speicher aus. In **Call of Duty 2** (1600x1200, 4x AA, 16x AF) erreicht keine 320-MByte-Geforce spielbare Frameraten, die 640-MByte-Ausgabe aber gute 36 fps. In **Company of Heroes** ist der Abstand geringer – die XFX-Karte kommt dank des extremen Takts sogar in Schlagdistanz zur 640-MByte-Version. Eine Radeon X1950 XTX bietet für etwa 300 Euro unterm Strich das beste Preis-Leistungs-Verhältnis. Allerdings fehlt ihr die DirectX-10-Unterstützung, und auch bei der Bildqualität bleibt sie hinter der Geforce 8 zurück.

Wenig Extras

Beide Hersteller sparen bei der Ausstattung. Außer HDCP-Unterstützung, HDTV-Ausgang und einer Treiber-CD spendiert BFG lediglich ein T-Shirt, XFX wenigstens die gute Vollversion **Ghost Recon: Advanced Warfighter** (GameStar-Wertung: 85). DV

BFG: ➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3482

XFX: ➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3483

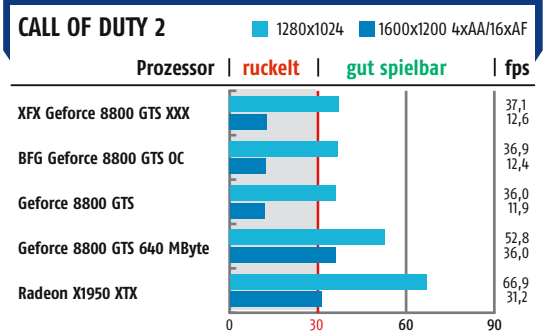
DANIEL VISARIUS daniel@gamestar.de

Die Geforce 8800 GTS mit 320 MByte ist die derzeit preiswerteste DirectX-10-Grafikkarte. Die Platine lohnt sich aber nur für 300 Euro – für die 350 Euro der XFX-Variante bekommen Sie bereits eine GTS mit doppeltem Speicher. Die arbeitet nicht nur deutlich flotter, sondern ist auch zukunftssicherer: Spiele wie Crysis oder UT 3 werden jedes MByte Speicher brauchen.

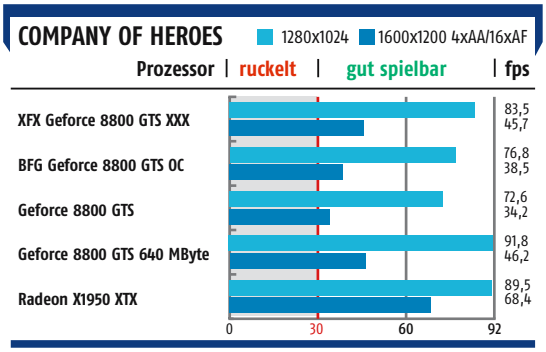
»Eigentlich überflüssige Einstiegskarte«

BENCHMARKS

CALL OF DUTY 2



COMPANY OF HEROES



GEFORCE 8800 GTS XXX

CA. PREIS 350 Euro | HERSTELLER XFX

TECHNISCHE ANGABEN

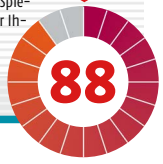
GRAFIKCHIP	Geforce 8800 GTS	RAM-ANBINDUNG	320 Bit
GPU/DDR-TAKT	580/1.800 MHz	DIRECTX-VERSION	9.0c
VIDEO-RAM	320 MByte GDDR3	STECKPLATZ	PEG

BEWERTUNG

		PUNKTE
SPIELE-LEISTUNG	⊕ sehr schnell ⊖ halber Speicher bremst hohe Einstellungen	35/40
BILDQUALITÄT	⊕ tolle Kantenglättung ⊕ HDR und AA gleichzeitig ⊕ perfektes AF	20/20
TECHNIK	⊕ DirectX 10 ⊕ HDR ⊕ SLI ⊖ 320 statt 640 MByte	17/20
KÜHLSYSTEM	⊕ flüsterleise ⊕ auch im 3D-Betrieb praktisch unhörbar ⊖ 2 Slots	8/10
AUSSTATTUNG	⊕ Vollversion Ghost Recon 3 ⊕ HDCP ⊕ HDTV	8/10

FAZIT Sehr schnelle Grafikkarte mit guter Spiele-Vollversion. Für die 350 Euro raten wir Ihnen aber zu einer deutlich schnelleren 640-MByte-GTS mit Standardtakt.

PREIS/LEIST. BEFRIEDIGEND



GEFORCE 8800 GTS OC

CA. PREIS 310 Euro | HERSTELLER BFG

TECHNISCHE ANGABEN

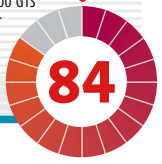
GRAFIKCHIP	Geforce 8800 GTS	RAM-ANBINDUNG	320 Bit
GPU/DDR-TAKT	550/1.600 MHz	DIRECTX-VERSION	9.0c
VIDEO-RAM	320 MByte GDDR3	STECKPLATZ	PEG

BEWERTUNG

		PUNKTE
SPIELE-LEISTUNG	⊕ sehr schnell ⊖ halber Speicher bremst hohe Einstellungen	34/40
BILDQUALITÄT	⊕ tolle Kantenglättung ⊕ HDR und AA gleichzeitig ⊕ perfektes AF	20/20
TECHNIK	⊕ DirectX 10 ⊕ HDR ⊕ SLI ⊖ 320 statt 640 MByte	17/20
KÜHLSYSTEM	⊕ flüsterleise ⊕ auch im 3D-Betrieb praktisch unhörbar ⊖ 2 Slots	8/10
AUSSTATTUNG	⊕ T-Shirt ⊕ HDCP ⊕ HDTV ⊖ keine Software	5/10

FAZIT Geringfügig übertaktete Geforce 8800 GTS mit 320 MByte Videospeicher und dünner Ausstattung. Als bezahlbarer DirectX-10-Einstieg eingeschränkt empfehlenswert.

PREIS/LEIST. BEFRIEDIGEND



Kantenglättung belegt extrem viel Videospeicher – je mehr Video-RAM, desto schneller.

Windows XP tunen

VOLLVERSION POWERUP XP PLATINUM

Ein aufgeräumtes, schlankes Windows erreichen Sie mit unserer Tuning-Vollversion Ashampoo **PowerUP XP Platinum** per Mausklick. Dabei erfindet das Tool viele Funktionen jedoch nicht neu, sondern ordnet die teils versteckten Windows-eigenen Bordmittel übersichtlich an. Dadurch sparen Sie sich lange Klick-Orgien in verzweigten Untermenüs. Beispielsweise könnten Sie die »Temporären Dateien« oder »Cookies« auch im Explorer löschen, einfacher geht es aber mit **PowerUp XP Platinum**. Obwohl sich das Tool in erster Linie an Einsteiger richtet, finden aber auch Profis noch den einen oder anderen Schalter, um Windows präziser an die eigenen Bedürfnisse anzupassen. Um beispielsweise die Qualitätsstufe der Bildvorschau im Explorer zu regulieren, müssten Sie normalerweise tief in Registry-Pfaden graben. Mit **PowerUP XP Platinum** reicht ein Mausklick.

Darf ich assistieren?

Wer die Mühe scheut, sich durch sämtliche Optionen zu klicken, der vertraut dem eingebauten »Tuning-Assistenten«. Der erstellt selbstständig Optimierungsvorschläge, die allerdings nicht immer sinnvoll sind. So schlägt das Helferlein vor, den eigenen Rechner im Netzwerk zu verstecken – äußerst unpraktisch, wenn andere PCs auf diesen zugreifen sollen.

Um **PowerUp XP Platinum** in der Vollversion zu nutzen, installieren Sie zunächst die Datei von unserer Heft-DVD und klicken im Startbildschirm des Programms auf die Option »Vollversionsschlüssel anfordern«. Wenn Ihnen der bereits beträchtliche Funktionsumfang nicht ausreicht, können Sie das noch umfangreichere **PowerUp XP Platinum 2** für 10 Euro dazu kaufen. HW

➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3464

Einfach Häkchen setzen und fertig – Tuning mit **PowerUp.**

POWERUP XP PLATINUM

CA. PREIS GS-Vollversion ENTWICKLER Ashampoo

TECHNISCHE ANGABEN

VERSION	1.1	GRÖSSE	7,4 MByte
LIZENZ	Vollversion	SPRACHE	Deutsch

PRO & KONTRA

⊕ leichter Einstieg ins Windows-Tuning ⊕ einfach zu bedienen ⊕ in Deutsch ⊖ wenige »echte« Neuerungen

FAZIT Wer Windows XP komfortabel an die eigenen Bedürfnisse anpassen will, nutzt unsere Vollversion PowerUp XP Platinum. Profis kennen die meisten Kniffe schon, haben mit PowerUp aber besonders schnellen Zugriff darauf.

EINSCHÄTZUNG –

➤ **DVD:** Vollversion PowerUp XP Platinum

Brennprogramm

TOOL DES MONATS CDBURNERXP PRO

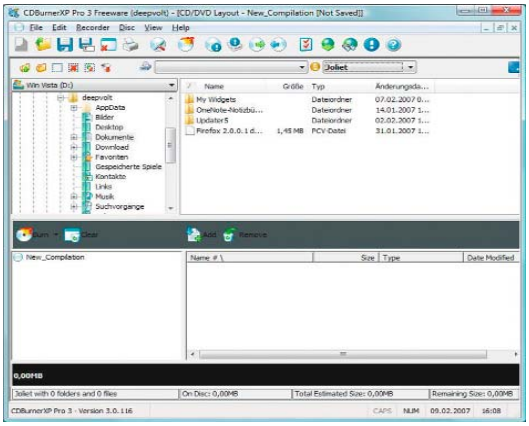
Mit einer Dateigröße von knapp elf Megabyte verschlingt das Brennprogramm **CDBurnerXP Pro** geradezu ein Zehntel des Festplattenplatzes von **Nero 7**. Zwar kann das Schwergewicht der Nero AG viel mehr als der kleine Freeware-Brenner, beispielsweise unterstützt nur Nero HD-DVD oder Blu-ray, dafür bedienen Sie **CDBurnerXP Pro** aber wesentlich flotter. Gleich zu Beginn des Programmstarts schlägt Ihnen das Tool mehrere Brennprojekte vor: Daten-DVDs, Audio-DVDs oder auch Images – CDs brennt es sowieso. Mit einem einfachen, aber guten Assistenten kommen so gerade Einsteiger schnell zum gewünschten Ergebnis.

Ohne Assistent besteht die Oberfläche aus zwei Teilen. Im oberen Teilbereich navigieren Sie durch die Ordner Ihrer Festplatte und ziehen die gewünschten Dateien in die untere Fensterhälfte, der Brenn-Übersicht.

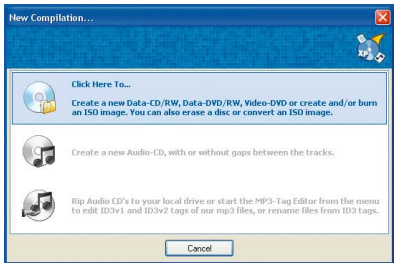
Mehr als nur Brennen

Ungeschützte Musik-CDs liest **CDBurnerXP Pro** zuverlässig aus, wobei Sie die Wahl zwischen folgenden Ausgabeformaten haben: WAV, MP3, WMA und OGG. Zum Encodieren nutzt das Tool den beliebten und sehr effizienten LAME-Codec. Um die Software unter Windows XP nutzen zu können, brauchen Sie Administratorrechte sowie das .Net-Framework in der Version 1.1. Unter Windows Vista allerdings stürzt die aktuelle Version 3.0.116 regelmäßig ab. HW

➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3463



CDBurnerXP Pro glänzt mit den **wichtigsten Brenn-Features**, einer aufgeräumten Oberfläche und einer einfachen Bedienung.



Mit dem **komfortablen Assistenten** brennen auch Einsteiger problemlos.

CDBURNERXP PRO

CA. PREIS kostenlos ENTWICKLER CDBurnerXP Pro

TECHNISCHE ANGABEN

VERSION	3.0.116	GRÖSSE	11 MByte
LIZENZ	Freeware	SPRACHE	Englisch

PRO & KONTRA

⊕ einfach zu bedienen ⊕ kompakt
⊖ nur in Englisch ⊖ läuft nicht unter Vista

FAZIT CDBurnerXP Pro ist ein einfach zu bedienendes und umfangreiches Brennprogramm. Einzige echte Schwäche im Test: Es läuft in der aktuellen Version nicht unter Windows Vista.

EINSCHÄTZUNG SEHR GUT

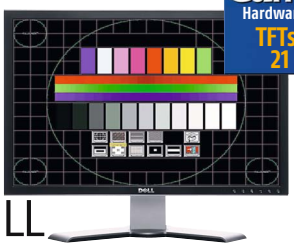
Grafikkarte

EVGA GF 8800 GTX KO ACS3

Sockel-AM2-Prozessor

AMD ATHLON 64 X2/6000+

24-Zoll-TFT



DELL ULTRASHARP 2407WFP

Knapp 25 Prozent mehr Geld für maximal 8 Prozent mehr Spieleleistung – das ist High End. Die 650 Euro teure **Geforce 8800 GTX KO ACS3** betreibt EVGA mit 626/2.000 MHz Chip- und DDR-Speichertakt, normale 8800-Karten laufen mit 575/1.800 MHz und kosten 150 Euro weniger. Einen spürbaren Geschwindigkeitsvorteil bringt der höhere Takt nur in extremen Auflösungen mit Kantenglättung (AA) und anisotropem Texturfilter (AF). So läuft **Company of Heroes** mit einem Core 2 Duo E6400 und 2,0 GByte RAM in 1600x1200 ohne Bildverbesserungen auf der EVGA-Platine mit 114,1 statt 106,1 fps (6,7 Prozent mehr Leistung). Bei 16fachem AA und 16fachem AF steht es 69,6 zu 64,4 fps (7,9 Prozent).

Eine Metallplatte auf dem Rücken und die mächtige Lüfterabdeckung sollen die Kühlung von Nvidias leisem Lüfter verbessern, erhöhen aber auch das Gewicht. Dass die **Geforce 8800 GTX KO ACS3** in unserer Bestenliste letztlich hinter der etwas langsameren MSI-Karte **NX8800GTX** zurück bleibt, liegt an der dünnen Ausstattung. Außer den nötigen Kabeln, HDTV- und HDCP-Unterstützung gibt's keine Extras. DV

➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3424

Um mit Intels leistungsstarken Core-2-CPUs mitzuhalten, beschleunigt AMD den **Athlon 64 X2** auf 3,0 GHz. Allerdings verbirgt sich im 480 Euro teuren **Athlon 64 X2/6000+** keine neue Technik, sondern der von vorherigen X2-Athlons bekannte Windsor-Kern mit 90 Nanometer Strukturbreite und zweimal 1,0 MByte Cache-Speicher. Der maximale Stromverbrauch liegt laut AMD daher bei satten 125 Watt. Im Test rotierte der mitgelieferte Boxed-Kühler unter Last meist an der oberen und deutlich hörbaren Drehzahlgrenze, daher sollten Sie bei einem Kauf ein stärkeres und leiseres Modell mit einplanen.

Im Spieletest auf einem Nforce-590-SLI-Mainboard mit 2,0 GByte DDR2-667-RAM und einer Geforce 7900 GTX übertrifft der **X2/6000+** mit 98,7 Frames in **Company of Heroes** (1024x768, maximale Details) sogar knapp den etwas teureren **Core 2 Duo E6700** (510 Euro) mit 98,7 fps. In **F.E.A.R.** (1024x768, maximale Details) muss sich der **X2/6000+** aber mit 124 zu 131 fps geschlagen geben. Unterm Strich kann der **X2/6000+** dem **E6700** also die Stirn bieten, braucht aber viel Strom und mehr Kühlaufwand FK

➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3467

Eine Geforce 8 an einen 17-Zoll-TFT anzuschließen, ist in etwa so, als würde man einen Ferrari in der Garage fahren. Viel besser nutzen Sie die extreme Spieleleistung mit einem großen Breitbildmonitor wie dem Dell **2407WFP**. Das 1.070 Euro teure 24-Zoll-TFT löst mit 1920 mal 1200 Bildpunkten auf und hat laut Hersteller eine Reaktionszeit von 6 und 16 ms (Grau-Graubeziehungsweise Weiß-Schwarz-Wechsel). In der Spielepraxis erkannten wir auch in schnellsten Shootern wie **Quake 4** praktisch keine Schlieren. Stellenweise zeigte das Samsung-Panel allerdings minimale Kantenunschärfe bei hastigen Bewegungen. Für ein spiegelfreies TFT ist die Farbdarstellung außerordentlich gut, Helligkeit (450 cd/m²) und Kontrast (1000:1) stimmen ebenfalls. Die Blickwinkel liegen in jeder Richtung bei annähernd 180 Grad.

Bildquellen schließen Sie per DVI (inklusive HDCP), VGA, S-Video, Cinch- oder Komponente an. Ferner hat Dell einen vierfachen USB-Hub und einen Speicherkartenleser eingebaut. Das **2407WFP** können Sie hochkant stellen, in der Höhe verstellen, kippen und um die eigene Achse drehen. DV

➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3424

GEFORCE 8800 GTX KO ACS3

CA. PREIS 650 Euro | HERSTELLER EVGA

TECHNISCHE ANGABEN

GRAFIKCHIP	Geforce 8800 GTX (G80)	RAM-ANBINDUNG	384 Bit
GPU/DDR-TAKT	626/2.000 MHz	DIRECTX-VERSION	9.0c
VIDEO-RAM	768 MByte GDDR3	STECKPLATZ	PEG

BEWERTUNG

		PUNKTE
SPIELE-LEISTUNG	⊕ schnellste 3D-Karte überhaupt ⊕ höchste Einstellungen flüssig	40/40
BILDQUALITÄT	⊕ tolle Kantenglättung ⊕ HDR und AA gleichzeitig ⊕ perfektes AF	20/20
TECHNIK	⊕ DirectX 10 ⊕ 384-Bit-Interface ⊕ 768 MByte ⊕ HDR ⊕ SLI	19/20
KÜHLSYSTEM	⊕ flüsterleise ⊕ im 3D-Betrieb fast unhörbar ⊖ 2 Slots ⊖ schwer	8/10
AUSSTATTUNG	⊕ HDCP ⊕ HDTV ⊖ keine Software	4/10

FAZIT Die schnellste Geforce 8800 GTX bisher! Der hohe Aufpreis gegenüber der Standardversion rechnet sich aber ausschließlich für Framerate-Jäger.

PREIS/LEIST. MANGELHAFT

91

ATHLON 64 X2/6000+

CA. PREIS 480 Euro | HERSTELLER AMD

TECHNISCHE ANGABEN

KERN	Windsor	FERTIGUNG	90 nm
CACHES (L1/L2)	256/2.048	STECKPLATZ	Sockel AM2
FSB	1 GHz Hypertrans.	TAKTFREQUENZ	3,0 GHz

BEWERTUNG

		PUNKTE
SPIELE-LEISTUNG	⊕ sehr schneller Spieleprozessor ⊕ Reserven für künftige Titel	38/40
ARBEITS-LEISTUNG	⊕ bei parallelen Anwendungen hohe Performance	18/20
MULTIMEDIA-LEISTUNG	⊕ hohe Multimedia-Leistung ⊕ komprimiert schnell	18/20
TECHNIK	⊕ Dual Core ⊕ 64 Bit ⊖ separater Cache	9/10
ENERGIE-EFFIZIENZ	⊕ senkt Takt in Ruhephasen ⊖ Stromverbrauch unter Last	6/10

FAZIT Der auf 3,0 GHz beschleunigte X2/6000+ bietet sehr viel Spiele- und Arbeitsleistung für happige 480 Euro. Negativ: die hohe Stromaufnahme.

PREIS/LEIST. AUSREICHEND

89

ULTRASHARP 2407WFP

CA. PREIS 1.070 Euro | HERSTELLER Dell

TECHNISCHE ANGABEN

DIAGONALE	24 Zoll	HELLIGKEIT	450 cd/m²
ANGEG. REAKTIONSZEIT	16 ms	KONTRAST	1000:1
NATIVE AUFLÖSUNG	1920x1200	MAX. BLICKWINKEL	178/178°

BEWERTUNG

		PUNKTE
SPIELE-LEISTUNG	⊕ voll spieletauglich ⊖ etwas langsamer als schnellste 19-Zöller	34/40
BILDQUALITÄT	⊕ schöne Farben ⊕ scharf ⊕ weite Blickwinkel	18/20
TECHNIK	⊕ höhenverstellbar ⊕ schnelles Panel ⊕ gut verarbeitet	17/20
AUSSTATTUNG	⊕ Höhenverstellung ⊕ 4x USB ⊕ Kartenleser ⊕ HDCP ⊕ HDTV	10/10
BEDIENUNG	⊕ übersichtliches Menü ⊕ 6 Tasten ⊕ deutschsprachig	9/10

FAZIT Voll spieletauglicher Riesen-Flachmann mit schicker Optik, genialer Ausstattung und zukunftssicherer Unterstützung für den HDCP-Kopierschutz.

PREIS/LEIST. BEFRIEDIGEND

88

Maus

RAZER DEATHADDER

Gamepad

GameStar Hardware-Referenz GAMEPADS

MICROSOFT 360 WIRELESS CONTROLLER

Die 60 Euro teure **Deathadder** von Razer setzt nicht auf einen 2.000-dpi-Laser wie die **Copperhead**, sondern auf einen 1.800-dpi-Infrarotsensor. Der soll besonders hohe Bewegungsgeschwindigkeiten, wie sie bei niedriger Mausempfindlichkeit vorkommen, akkurater als ein Laser verarbeiten. Da viele Spieler mit niedriger Empfindlichkeit die Maus nach raumgreifenden Schlenkern blitzschnell umsetzen, soll der **Deathadder**-Sensor zudem bereits bei minimalem Anheben keine ungewollten Steuerbefehle mehr übertragen.

Im Test der **Deathadder** stellten wir keinen spürbaren Unterschied zum **Copperhead**-Sensor fest – beide bieten höchste Präzision, egal mit welcher Mausempfindlichkeit. Auch der nötige Abstand zum Pad verringert sich bei der **Deathadder** nicht spürbar. Alle Tasten schalten knackig und ohne zu viel Widerstand oder Hub. Die Maus liegt sehr gut in rechten Händen und ermüdet die Muskeln nicht. Allerdings ist die Ausstattung ohne dpi-Umschalter (nur im Treiber möglich), lediglich fünf Tasten sowie festem Gewicht trotz der fünf internen Profile zu mager für den hohen Preis. FK

➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3201

Endlich trennt sich Microsoft vom Kabel und bietet den drahtlosen **Xbox 360 Controller** auch PC-Spielern an. Dazu schließen Sie den mitgelieferten streichholzschachtelgroßen Funkempfänger an Ihren PC an und installieren unter Windows XP die Treiber – Vista hingegen erkennt den Controller automatisch. Abgesehen von der kabellosen Freiheit gleicht der **Xbox 360 Wireless Controller** dem fest verdrahteten Xbox-360-Gamepad. An der sauberen Verarbeitung, der hervorragenden Ergonomie und der hohen Präzision haben wir somit nichts auszusetzen.

Der größte Schwachpunkt ist allerdings noch immer der Treiber: Wie beim kabelgebundenen Xbox-360-Gamepad rüttelt auch der **Xbox 360 Wireless Controller** in kaum einem Spiel. Weder in **GTR2** noch in **Need for Speed: Most Wanted** lassen sich die Rumble-Motoren zur Mitarbeit bewegen. Unter Vista rüttelte das Gamepad immerhin bei Bombenexplosionen im Windows-Spiel Minesweeper. Trotz der zwei Punkte Abzug in der Techniknote für die schwachen Treiber setzt sich der **Xbox 360 Wireless Controller** an die Spitze unseres Einkaufsführers. HW

➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3312

DEATHADDER

CA. PREIS	60 Euro	HERSTELLER	Razer

TECHNISCHE ANGABEN

VERBINDUNG	Kabel	ANSCHLUSS	USB
ABTASTUNG	Optisch (1.800 dpi)	TASTEN	5
PIXEL	Keine Angabe	MAUSRAD	2-Wege

BEWERTUNG

		PUNKTE
PRÄZISION	⊕ maximale Präzision ⊕ sehr schnell	40/40
TECHNIK	⊕ Tasten belegbar ⊕ 5 Profile ⊖ dpi-Wahl nur im Treiber	17/20
AUSSTATTUNG	⊕ viele Treiberoptionen ⊖ nur 5 Tasten ⊖ festes Gewicht	14/20
ERGONOMIE	⊕ sehr gut ⊕ Daumentasten gut erreichbar ⊖ nur Rechtshänder	8/10
VERARBEITUNG	⊕ gute Verarbeitung ⊖ nicht perfekt ⊖ Tasten klicken laut	6/10

FAZIT Hochpräzise Rechtshändermaus mit sehr guten Feuertasten sowie flexiblem Treiber. Nur fünf Tasten und ein festes Gewicht sind für 60 Euro aber zu wenig.

PREIS/LEIST. AUSREICHEND

85

XBOX 360 WIRELESS CONTROLLER

CA. PREIS	40 Euro	HERSTELLER	Microsoft

TECHNISCHE ANGABEN

TASTEN	8 + 4 Schultertasten	FORCE FEEDBACK	Ja
STEUERKREUZ	8-Wege	ANSCHLUSS	USB
GEWICHT	280 Gramm	ANALOG-STICKS	2

BEWERTUNG

		PUNKTE
PRÄZISION	⊕ sehr präzise ⊕ analoge Schultertasten	36/40
TECHNIK	⊕ kabellos ⊕ auch für Xbox 360 ⊖ schlechter Treiber	12/20
AUSSTATTUNG	⊕ leicht ⊕ gute Tasten ⊖ Rumble funktioniert nur sporadisch	16/20
ERGONOMIE	⊕ handlich ⊕ gute Anordnung der Bedienelemente	9/10
VERARBEITUNG	⊕ sauber verarbeitet ⊕ keine scharfen Kanten	9/10

FAZIT Das kabellose XBox 360 Wireless Gamepad beeindruckt durch hohe Präzision und saubere Verarbeitung. Die Probleme mit der Rumble-Funktion nerven aber.

PREIS/LEIST. GUT

82

Death Adders (dt.: Todesottern) sind in Australien und Neuguinea lebende Giftschlangen.